

PM 16.05.2023

CHAMPION

ADAC MX Masters in Mölln 13.+ 14. Mai 2023



Das Team reiste mit Julian Duvier, Nick Sellahn, Falk und Fritz Greiner nach Mölln, zum ADAC MX Masters, wo die Vier im Youngster Cup starteten.

Am Samstag wurde das große Feld in zwei Gruppen geteilt, wo sich je 17 Fahrer direkt qualifizieren konnten und weitere drei Fahrer kamen über den Hoffnungslauf weiter.

Der Hoffnungslauf wurde mit der Klasse MX1 zusammen gestartet, was die Sache nicht leichter machte. Da hing viel vom Glück ab...

Gruppe Eins - mit Julian Duvier, der auf Grund seiner Verletzung vom letztem DM Lauf sein Potenzial nicht ausspielen konnte und nur auf Platz 26 kam.

Gruppe Zwei - waren Nick Sellahn, Falk und Fritz Greiner.

Fritz hatte mit dem 16. Platz die Qualifikation direkt geschafft.

Falk, mit Platz 20 und Nick, mit Platz 23 mussten über den Hoffnungslauf gehen.



KTM



Im Hoffnungslauf, in dem sechs Fahrer weiter kommen konnten, lag Falk auf einem guten 4. Platz, bevor er dann von einem Konkurrenten abgeräumt wurde.

Somit landete Falk nur auf dem 9. Platz und konnte sich nicht mehr für das Rennen qualifizieren.

Nick landete auf dem 14. Platz und auch für ihn war damit keine Qualifikation für die Rennen mehr möglich.

CHAMPION



Am Samstag Nachmittag wurde dann der erste von drei Läufen ausgetragen.

Fritz kam nicht ganz so gut vom Start weg und landete auf dem 26. Platz.

Nach kurzer Zeit konnte er sich bis auf den 21. Platz vorarbeiten, mit guter Aussicht auf die Punkteränge.

Er ist dann auf eine große Gruppe aufgefahren, die alle in die Punkte fahren wollten... Leider kam er dann im Kampf um die Punkte zu Fall und im großem Eifer des Gefechts, kam er dann noch zweimal zu Fall und landete letztendlich nur auf dem 27. Platz.



KTM

Zweiter Lauf

Guter Start - Platz 16, dann im Verlauf des Rennens Platz 19 und leider in der vorletzten Runde auf Platz 18 liegend, vor der Box in der Absperrung hängen geblieben - somit auf Platz 26 gelandet.

Dritter Lauf

Genau zur Einführungsrunde fing es an zu regnen. Keiner war darauf vorbereitet. Schnell wurde noch eine andere Brille organisiert, was im Nachhinein vielleicht keine gute Entscheidung war.

Die Brille war undicht und so kam Dreck hinein, was Fritz sehr behinderte.

Nach einem sehr schlechten Start, genau genommen Letzter, konnte Fritz mit viel Wut im Bauch aber noch bis auf Platz 24 vorfahren.

Er beklagte sich über seinen Stoßdämpfer.

In der Box haben wir dann festgestellt, dass der Dämpfer defekt war.

Ergebnis:

Fritz Greiner

1. Lauf - Platz 27
2. Lauf - Platz 26
3. Lauf - Platz 24



Es war ein schönes Wochenende!
Punkte wären möglich gewesen aber irgendwie sollte es diesmal nicht sein.

Bis dahin!

Euer Falcon Motorsports Team

CHAMPION



KTM